



Abschlussarbeit: „Bodenschatzgewinnung und Grundwasserschutz“

Institut IWAR, Fachgebiet Wasserversorgung und Grundwasserschutz

Grundwasserverschmutzung durch die Gewinnung von Bodenschätzen wie Öl, Gold oder anderen Bodenschätze gilt als Problem für Länder mit hoher Bodenschatz-Produktionskapazität und/oder verbreiteter Korruption, wo die ausländischen Konzerne alles bestimmen, besonders in Entwicklungsländern.

Nehmen wir Ölgewinnung als Beispiel, in vielen Fälle verwenden diese Ölfirmen die Technik der Wasserinjektion, um Öl aus tiefen Ölbrunnen zu extrahieren. Das verunreinigte Wasser wird meist wieder in den tiefen Untergrund gepumpt. Damit folgen immense Verschmutzungen des Grundwasserleiters in der gesamten Region.

Aufgabe

- Überblick über die Wasser- und Bodenschätze Reserven in dem betroffenen Land.
- Sammlung von Berichten und Informationen über die Nutzung von Wasser bei der Bodenschätze Gewinnung.
- Gesetze und Verordnungen.
- Überwacht und Kontrolle der Projekte.
- Einschätzung der aktuellen Lage (Gefahren und Konsequenzen für die Grundwasserleiter).
- Was wird getan und was sollte/kann/könnte getan werden.
- Diskussion und Gesamtbewertung der Ergebnisse, weitere eigene Lösungs- oder Verbesserungsvorschläge.
- Zusammenfassung und Ausblick.

Kontakt

Prof. Dr. Hussain Al-Towaie
h.altowaie@iwar.tu-darmstadt.de